

Informationen aus StadtForschungEntwicklung

Bautätigkeit in der Stadt Trier 2022

07 | 2023



Baugenehmigungen

820

genehmigte Wohnungen in 2022



darunter **92,2** Prozent



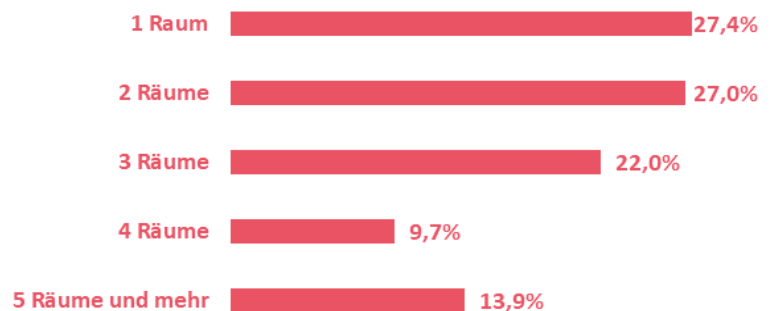
im Neubau, was
756 Wohnungen
entspricht

Baufertigstellungen

529

Neue Wohnungen im Saldo auf
dem Trierer Wohnungsmarkt

darunter **54,4** Prozent Wohnungen
mit einem oder zwei Räumen



Baufertigstellungen im Neubau

504 Fertiggestellte Wohnungen
im Neubau

25 Einfamilienhäuser
4 Zweifamilienhäuser
25 Mehrfamilienhäuser



44,4 Prozent



der neuen Wohngebäude werden mit

Umweltthermie versorgt

INFORMATIONEN AUS STADTFORSCHUNGSENTWICKLUNG

BAUTÄTIGKEIT

Übersicht der genehmigten und fertiggestellten Bauvorhaben in der Stadt Trier

StadtForschungEntwicklung führt im Auftrag des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz die Bearbeitung der Bautätigkeitsstatistik als sogenannte Auftragsstatistik (gesetzlich vorgeschriebene Statistik gem. Hochbaustatistikgesetz) durch. Hierbei werden alle neuen Bauvorhaben sowohl im Wohn- als auch Nichtwohnbau erfasst. Ebenfalls erfasst werden Umbaumaßnahmen bei bestehenden Gebäuden. Die Datenerfassung erfolgt im monatlichen Turnus. Das Statistische Landesamt stellt StadtForschungEntwicklung jährlich die Liste der Bauvorhaben zur Verfügung, die im Berichtsjahr genehmigt und/oder fertiggestellt wurden.

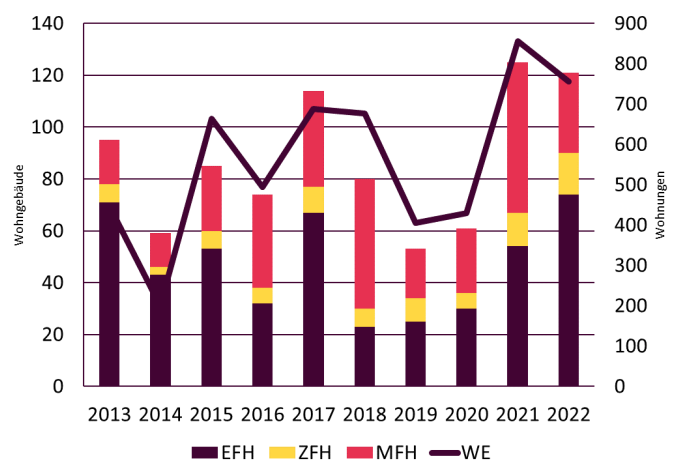
Baugenehmigungen in der Stadt Trier im Berichtsjahr 2022

Im Jahr 2022 wurden in der Stadt Trier 241 Bauvorhaben genehmigt. Hierbei handelt es sich u. a. um 121 Baugenehmigungen für Wohngebäude sowie 23 Bauvorhaben für Nichtwohngebäude und 97 Umbaumaßnahmen. Die veranschlagten Baukosten für die genehmigten Bauvorhaben liegen bei rund 248 Millionen Euro und damit mehr als 40 Millionen Euro über dem Jahr 2021 mit knapp 204 Millionen Euro bei 269 Baugenehmigungen (vgl. Tab. 1).

Veranschlagte Baukosten sind Kosten des Bauwerks gemäß DIN 276 der Kostengruppe 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerks sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen sind nicht enthalten. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten berücksichtigt.

Die genehmigten Bauvorhaben in 2022 umfassen im Saldo ein Bauvolumen von 820 Wohnungen. Gegenüber 2021 (935 Wohnungen) ist das ein Rückgang um 115 Wohnungen bzw. -12,3 Prozent. Von den 820 genehmigten Wohnungen werden sich 756 Wohnungen (92,2 Prozent) in neu errichteten Wohngebäuden befinden. Das entspricht im Schnitt rund sechs Wohnungen je Wohngebäude. Im Umbau (Saldo der Anzahl der neuen Wohnungen minus der Wohnungen im Bestand) werden 44 neue Wohnungen erwartet. Von den 23 Nichtwohngebäuden werden in zwei dieser Gebäude insgesamt weitere 20 neue Wohnungen erwartet.

Abbildung 1: Baugenehmigungen neuer Wohngebäude nach Art des Wohngebäudes und Anzahl der Wohnungen in der Stadt Trier 2013-2022



© Stadt Trier / StadtForschungEntwicklung

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz und eigene Berechnungen

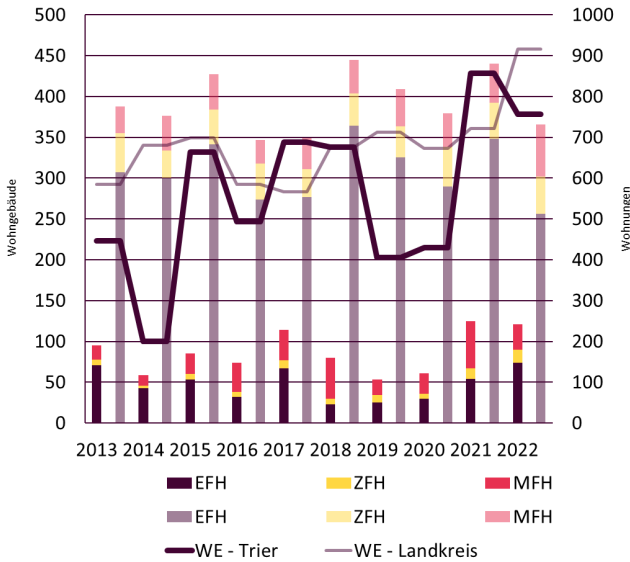
Die meisten Wohnungen wurden in den Ortsbezirken Trier-West-Pallien (253), Nord (151), Feyen-Weismark (136) und Ehrang-Quint (114) genehmigt. Eine in 2022 genehmigte Wohnung hat eine durchschnittliche Wohnfläche von 81,2 Quadratmetern. Eine detaillierte Übersicht über die weiteren Ortsbezirke finden Sie in Tabelle 2 dieses Berichts (vgl. Tab. 4).

Baugenehmigungen im Vergleich mit dem Landkreis Trier-Saarburg 2022

Im Jahr 2022 wurden im Landkreis Trier-Saarburg insgesamt 549 Baugenehmigungen erteilt, von denen 366 für neue Wohngebäude, 87 für neue Nichtwohngebäude und 96 für Umbaumaßnahmen waren. Die genehmigten Bauvorhaben ergaben ein Bauvolumen von 1.013 Wohneinheiten insgesamt (vgl. Tab. 2).

Die Entwicklung im Landkreis Trier-Saarburg ist damit gegenläufig zu der in der Stadt Trier mit einem Anstieg von 2021 nach 2022 um +16 Prozent bzw. 140 Wohneinheiten. Den deutlichsten Anstieg zu 2021 machen dabei Wohneinheiten in Mehrfamilienhäuser mit einem Plus von 99 Prozent bzw. 283 Wohneinheiten aus. Bei den Einfamilienhäusern ist hingegen ein Rückgang von -26 Prozent bzw. 92 Wohneinheiten festzustellen (vgl. Abb. 2).

Abbildung 2: Baugenehmigungen neuer Wohngebäude nach Art des Wohngebäudes und Anzahl der Wohnungen in der Stadt Trier im Vergleich zum Landkreis Trier-Saarburg 2013-2022



© Stadt Trier / StadtForschungEntwicklung
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz und eigene Berechnungen

In den vergangenen 10 Jahren sind in Trier insgesamt 6.839 Wohneinheiten genehmigt worden, im Landkreis Trier-Saarburg waren es 7.812, was je 1.000 Einwohner in Trier einem Plus von 61 Wohneinheiten entspricht und im Landkreis Trier-Saarburg einem Plus von knapp 51 Wohneinheiten. Bei Einfamilienhäusern stieg die Zahl der Genehmigungen in Trier seit 2013 um +4 je 1.000 Einwohner und im Landkreis um +20 je 1.000

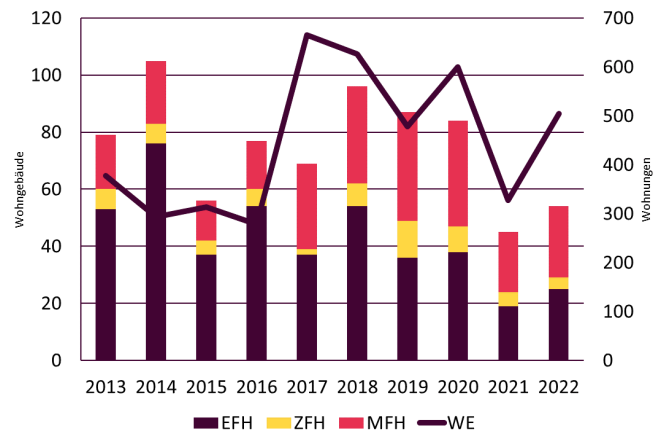
Einwohner. Bei Mehrfamilienhäusern waren die Anstieg in Trier deutlich stärker als im Landkreis: 44 Wohneinheiten je 1.000 Einwohner wurden in Trier genehmigt gegenüber knapp 19 im Landkreis.

Die genehmigten Flächenverbräuche sind im Landkreis in den vergangenen 10 Jahren deutlich höher als jene in der Stadt: je 1.000 Einwohner wurden 4.994 m² Wohnfläche in Trier genehmigt, wohingegen im Landkreis der Wert bei 6.409 m² lag (vgl. Tab. 3).

Baufertigstellungen in der Stadt Trier im Berichtsjahr 2022

Im Jahr 2022 wurden im Neubau insgesamt 70 Gebäude (54 Wohngebäude und 16 Nichtwohngebäude) mit insgesamt 512 Wohnungen fertiggestellt. 504 Wohnungen (98,4 Prozent) sind in Wohngebäuden hinzugekommen. Die restlichen acht Wohnungen verteilen sich auf 16 Nichtwohngebäude. Im Umbau sind ebenfalls 17 neue Wohnungen hinzugekommen (vgl. Tab. 1).

Abbildung 3: Baufertigstellungen neuer Wohngebäude nach Art des Wohngebäudes und Anzahl der Wohnungen in der Stadt Trier 2013-2022



© Stadt Trier / StadtForschungEntwicklung
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz und eigene Berechnungen

Von den 504 Wohnungen im Neubau befinden sich 110 Wohnungen (21,8 Prozent) im Ortsbezirk Mittergartenfeld. Weitere 98 Wohnungen (19,4 Prozent) kamen im Ortsbezirk Kürenz hinzu. 71 Wohnungen (14,1 Prozent) wurden im Ortsbezirk Feyen-Weismark erbaut (vgl. Tab. 5)

25 neu entstandene Wohngebäude waren Einfamilienhäuser und vier Wohngebäude waren Zweifamilienhäuser. In weiteren 25 Wohngebäuden wurden drei und mehr Wohnungen neu errichtet.

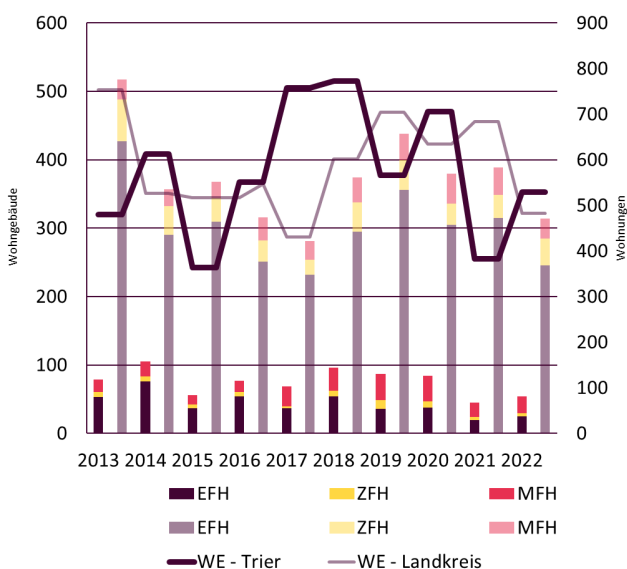
Die veranschlagten Baukosten für die 61 neu errichteten Gebäude liegen bei circa 138 Millionen Euro. Von diesen Kosten sind für den Neubau der 54 Wohngebäude annähernd 85 Millionen Euro (61,6 Prozent) und für die 16 Nichtwohngebäude annähernd 53 Millionen Euro (38,4 Prozent) veranschlagt worden. Im Durchschnitt liegen im Jahr 2022 in Trier die veranschlagten Baukosten bei ca. 1,6 Millionen Euro für ein fertiggestelltes Wohngebäude.

Baufertigstellungen im Vergleich mit dem Landkreis Trier-Saarburg 2022

Im Jahr 2022 wurden im Landkreis Trier-Saarburg insgesamt 357 Gebäude fertiggestellt, von denen 314 neue Wohngebäude und 43 Nichtwohngebäude waren. Zeitgleich entstanden 542 Wohneinheiten, davon 482 in Wohngebäuden, eine in einem Nichtwohngebäude und 59 in Umbauten (vgl. Tab. 2).

Insgesamt ist die Entwicklung der Baufertigstellungen in 2022 im Landkreis über fast alle Gebäudearten mit einem Minus von 220 Wohneinheiten bzw. -29 Prozent rückläufig und damit gegenläufig zur Stadt (vgl. Abb. 4). Den deutlichsten relativen Rückgang mit 48 Prozent ist bei Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern gefolgt von -22 Prozent bei Einfamilienhäusern festzustellen.

Abbildung 4: Baufertigstellungen neuer Wohngebäude nach Art des Wohngebäudes und Anzahl der Wohnungen in der Stadt Trier im Vergleich zum Landkreis Trier-Saarburg 2013-2022



© Stadt Trier / StadtForschungEntwicklung

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz und eigene Berechnungen

In Summe sind damit in den vergangenen 10 Jahren in der Stadt je 1.000 Einwohner etwas mehr Wohneinheiten (51) geschaffen worden, als im Landkreis Trier-Saarburg mit 44, wobei die geschaffene Wohnfläche je 1.000 Einwohner im Landkreis deutlich über der in der Stadt liegt (vgl. Tab. 3).

Gebäude und Wohnungsbestand (Wohngebäude) in der Stadt Trier zum 31.12.2022

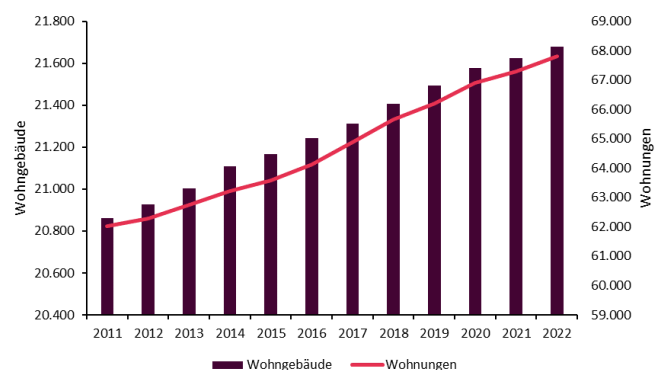
Der Gebäude- und Wohnungsbestand wird auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung des Zensus 2011 anhand der Baufertigstellungen fortgeschrieben.

In der Stadt Trier waren laut Zensus 2011 insgesamt 20.862 Wohngebäude mit insgesamt 62.014 Wohnungen im Bestand gemeldet. Seit dieser Erhebung ist der Bestand an Wohngebäuden auf 21.677 (+815 | 3,9 Prozent) und der Bestand an Wohnungen auf 67.812 (+5.798 | 9,3 Prozent) gestiegen (vgl. Tab. 6 und 7).

Betrachtet man die Ortsbezirke in der Stadt Trier so hat der Ortsbezirk Filsch mit 196 Wohngebäuden (89,9 Prozent) im Bestand den höchsten Anstieg seit dem Zensus 2011, gefolgt vom Ortsbezirk Feyen-Weismark mit 177 (13,8 Prozent) und dem Ortsbezirk Ehrang-Quint mit 51 (2,2 Prozent) Wohngebäuden.

Bei der Veränderung des Bestands an Wohnungen in Wohngebäuden hat der Ortsbezirk Feyen-Weismark mit 1.030 (35,1 Prozent) Wohnungen den höchsten Zuwachs im Bestand seit Zensus 2011, gefolgt vom Ortsbezirk Nord mit 813 (10,5 Prozent) und Mittengartenfeld mit 706 (8,4 Prozent) Wohnungen.

Abbildung 5: Veränderung des Gebäude- und Wohnungsbestands in der Stadt Trier seit Zensus 2011



© Stadt Trier / StadtForschungEntwicklung

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz und eigene Berechnungen

Tabelle 1: Bautätigkeit in der Stadt Trier 2013-2022 nach ausgewählten Indikatoren

BAUTÄTIGKEIT IN DER STADT TRIER										
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Baugenehmigungen	233	165	276	224	261	204	137	124	269	241
davon										
Neue Wohngebäude¹	95	59	85	74	114	80	58	61	125	121
davon										
Einfamilienhäuser	71	43	53	32	67	23	25	30	54	74
Zweifamilienhäuser	7	3	7	6	10	7	9	6	13	16
Mehrfamilienhäuser	17	13	25	36	37	50	19	25	58	31
Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern	362	151	597	450	601	639	362	388	776	650
Wohneinheiten in neuen Wohngebäuden	447	200	664	494	688	676	405	430	856	756
Neue Nichtwohngebäude	27	22	19	20	14	22	17	13	18	23
davon mit Wohneinheiten	5	1	0	2	0	0	3	1	2	2
Anzahl der Wohneinheiten	145	4	0	10	0	0	24	1	3	20
Umbauten³ (Wohneinheiten)	129	127	242	128	113	60	45	52	76	44
Neue Wohneinheiten insgesamt	721	331	906	632	801	736	474	483	935	820
Wohnfläche in m²	48.692	34.124	66.853	56.137	69.100	58.494	44.647	39.412	76.212	66.617
Nutzfläche in m²	42.532	16.812	25.505	38.504	33.639	38.929	34.033	20.893	36.294	48.178
Baukosten in 1.000€	117.473	92.665	145.926	166.137	175.587	224.271	121.428	93.723	214.037	247.841
Baufertigstellungen	196	250	195	265	210	206	168	196	140	132
davon										
Neue Wohngebäude¹	79	105	56	77	69	96	87	84	45	54
davon										
Einfamilienhäuser	53	76	37	54	37	54	36	38	19	25
Zweifamilienhäuser	7	7	5	6	2	8	13	9	5	4
Mehrfamilienhäuser	19	22	14	17	30	34	38	37	21	25
Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern	311	203	267	212	624	557	416	544	299	471
Wohneinheiten in neuen Wohngebäuden	378	293	314	278	665	627	478	600	328	504
Neue Nichtwohngebäude ²	20	24	19	16	20	12	16	16	16	16
davon mit Wohneinheiten	5	6	2	0	0	0	2	1	1	2
Anzahl der Wohneinheiten	19	148	3	0	0	0	22	3	2	8
Umbauten³ (Wohneinheiten)	83	171	47	273	93	146	66	103	53	17
Neue Wohneinheiten insgesamt	480	612	364	551	758	773	566	706	383	529
Wohnfläche in m²	41.011	49.575	33.117	17.909	51.580	56.333	51.033	58.499	32.964	40.634
Nutzfläche in m²	33.332	28.916	22.754	53.707	25.761	39.701	36.201	43.008	27.773	21.549
Baukosten in 1.000€	88.675	116.695	93.278	101.498	123.572	167.225	174.962	160.475	101.090	153.368

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

¹ Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch Wohnheime.

² Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (zu mehr als der Hälfte der Gesamtnutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

³ Umbauten sind Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. Hierbei wird die Differenz der neuen Wohneinheiten minus der alten Wohneinheiten genommen.

Tabelle 2: Bautätigkeit im Landkreis Trier-Saarburg 2013-2022 nach ausgewählten Indikatoren

BAUTÄTIGKEIT IM LANDKREIS TRIER-SAARBURG	BERICHTSJAHR									
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Baugenehmigungen										
Neue Wohngebäude¹	388	376	427	347	349	445	409	379	440	366
davon										
Einfamilienhäuser	307	300	341	274	277	364	325	290	348	256
Zweifamilienhäuser	48	34	43	44	34	40	38	48	44	46
Mehrfamilienhäuser	33	42	43	29	38	41	46	41	48	64
Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern	182	312	271	222	221	232	311	287	285	568
Wohneinheiten in neuen Wohngebäuden	585	680	698	584	566	676	712	673	721	916
Neue Nichtwohngebäude	63	44	75	61	80	55	47	55	41	87
davon mit Wohneinheiten	3	1	2	3	4	1	3	4	1	1
Anzahl der Wohneinheiten	3	8	2	3	4	1	3	4	5	1
Umbauten³ (Wohneinheiten)	66	95	34	63	105	117	108	136	147	96
Neue Wohneinheiten insgesamt	654	783	734	650	675	794	823	813	873	1.013
Wohnfläche in m²	85.545	94.297	94.830	86.919	85.067	102.174	104.918	99.431	114.651	118.326
Nutzfläche in m²	70.015	50.742	89.938	54.149	63.730	50.064	72.285	57.568	71.241	80.217
Baukosten in 1.000€	189.847	184.247	216.476	201.462	199.529	218.038	251.691	246.588	301.089	355.446
Baufertigstellungen										
Neue Wohngebäude¹	517	357	368	316	281	374	438	380	389	314
davon										
Einfamilienhäuser	427	290	309	251	232	295	356	305	315	246
Zweifamilienhäuser	61	42	35	31	22	43	44	31	34	39
Mehrfamilienhäuser	29	25	24	34	27	36	38	44	40	29
Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern	204	153	138	234	154	221	260	268	301	158
Wohneinheiten in neuen Wohngebäuden	753	527	517	547	430	602	704	635	684	482
Neue Nichtwohngebäude²	71	50	58	49	53	64	56	38	47	43
davon mit Wohneinheiten	6	2	0	1	5	0	2	1	6	1
Anzahl der Wohneinheiten	191	2	0	1	12	0	2	1	6	1
Umbauten³ (Wohneinheiten)	91	67	63	-16	75	82	90	103	72	59
Neue Wohneinheiten insgesamt	1.035	596	580	532	517	684	796	739	762	542
Wohnfläche in m²	121.865	78.716	77.530	67.010	65.049	88.621	105.701	89.914	96.908	74.327
Nutzfläche in m²	87.703	51.718	75.403	49.160	60.462	55.347	51.896	56.028	61.231	57.475
Baukosten in 1.000€	240.542	161.467	176.898	141.793	148.620	203.816	226.413	207.501	228.384	186.928

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

¹Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch Wohnheime.

²Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (zu mehr als der Hälfte der Gesamtnutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

³Umbauten sind Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. Hierbei wird die Differenz der neuen Wohneinheiten minus der alten Wohneinheiten genommen.

Tabelle 3: Bautätigkeit in der Stadt Trier 2013-2022 nach ausgewählten Indikatoren

BAUTÄTIGKEIT	2013-2022					
	Stadt Trier			Trier-Saarburg		
	Anzahl	Durchschnitt pro Jahr	je 1000. Einwohner	Anzahl	Durchschnitt pro Jahr	je 1000. Einwohner
Baugenehmigungen						
Neue Wohngebäude¹	872	87	7,8	3.926	393	25,5
davon						
Einfamilienhäuser	472	47	4,2	3.082	308	20,0
durchschntl. Wohnfläche in m ² je Haus	169,3			164,8		
durchschntl. Baukosten in € je Haus	346.472			322.043		
durchschntl. Baukosten je m ² in € je Haus	2.046			1.954		
Zweifamilienhäuser	84	8	0,7	419	42	2,7
durchschntl. Wohnfläche in m ²	239,9			236,0		
durchschntl. Baukosten in €	466.571			435.776		
durchschntl. Baukosten je m ² in €	1.945			1.847		
Mehrfamilienhäuser	311	31	2,8	425	43	2,8
durchschntl. Wohnfläche in m ²	1124,1			578,1		
durchschntl. Baukosten in €	2.303.823			1.091.515		
durchschntl. Baukosten je m ² in €	2.049			1.888		
Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern	4.976	498	44,4	2.891	289	18,8
Wohneinheiten in neuen Wohngebäuden	5.616	562	50,1	6.811	681	44,3
Neue Nichtwohngebäude	195	20	1,7	608	61	4,0
davon mit Wohneinheiten	16	2	0,1	23	2	0,1
Anzahl der Wohneinheiten	207	21	1,8	34	3	0,2
Umbauten³ (Wohneinheiten)	1.016	102	9,1	967	97	6,3
Neue Wohneinheiten insgesamt	6.839	684	61,0	7.812	781	50,8
Wohnfläche in m²	560.288	56.029	4.993,9	986.158	98.616	6.409,5
Nutzfläche in m²	335.319	33.532	2.988,7	659.949	65.995	4.289,3
Baukosten in 1.000€	1.599.088	159.909	14.252,8	2.364.413	236.441	15.367,3
Baufertigstellungen						
Neue Wohngebäude¹	752	75	6,7	3.734	373	24,3
davon						
Einfamilienhäuser	429	43	3,8	3.026	303	19,7
durchschntl. Wohnfläche in m ²	170,5			163,7		
durchschntl. Baukosten in €	319.282			300.998		
durchschntl. Baukosten je m ² in €	1.872			1.839		
Zweifamilienhäuser	66	7	0,6	382	38	2,5
durchschntl. Wohnfläche in m ²	232,9			229,6		
durchschntl. Baukosten in €	411.500			386.620		
durchschntl. Baukosten je m ² in €	1.767			1.684		
Mehrfamilienhäuser	257	26	2,3	326	33	2,1
durchschntl. Wohnfläche in m ²	1067,1			536,8		
durchschntl. Baukosten in €	1.909.136			890.138		
durchschntl. Baukosten je m ² in €	1.789			1.658		
Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern	3.904	390	34,8	2.091	209	13,6
Wohneinheiten in neuen Wohngebäuden	4.465	447	39,8	5.881	588	38,2
Neue Nichtwohngebäude²	175	18	1,6	529	53	3,4
davon mit Wohneinheiten	19	2	0,2	24	2	0,2
Anzahl der Wohneinheiten	205	21	1,8	216	22	1,4
Umbauten³ (Wohneinheiten)	1.052	105	9,4	686	69	4,5
Neue Wohneinheiten insgesamt	5.722	572	51,0	6.783	678	44,1
Wohnfläche in m²	432.655	43.266	3.856,3	865.641	86.564	5.626,2
Nutzfläche in m²	332.702	33.270	2.965,4	606.423	60.642	3.941,4
Baukosten in 1.000€	1.280.838	128.084	11.416,2	1.922.362	192.236	12.494,2

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

^{1 2 3} Zu den Fußnoten bitte Tabelle 1 und 2 sehen.

Tabelle 4: Baugenehmigungen in der Stadt Trier im Jahr 2022 in den Ortsbezirken der Stadt Trier

ORTSBEZIRKE	Baugenehmigungen 2022											
	Insgesamt		Neue Wohngebäude							Wohnfläche in m ²	Nutzfläche in m ²	Baukosten in 1000€
	Neue Gebäude	Neue Wohnungen	Anzahl	1-Familien- haus	2-Familien- haus	Mehrfamilien- haus	davon WE in MFH					
ORTSBEZIRK												
Mitte-Gartenfeld	OB 11	2	3	0	0	0	0	0	0	0	0	
Nord	OB 12	19	151	15	8	2	5	136	710	220	27.326	
Süd	OB 13	1	4	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ehrang-Quint	OB 21	14	114	13	5	1	7	104	9.323	982	25.229	
Pfalzel	OB 22	1	6	0	0	0	0	0	0	0	0	
Biewer	OB 23	3	8	3	2	0	1	6	672	149	1.523	
Ruwer-Eitelsbach	OB 24	1	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	
Trier-West-Pallien	OB 31	7	253	6	4	0	2	215	14.682	10.923	59.801	
Euren	OB 32	5	5	1	0	0	1	5	453	158	1.050	
Zewen	OB 33	2	7	2	0	2	0	0	473	201	1.317	
Olewig	OB 41	3	7	2	1	0	1	4	790	73	1.960	
Kürenz	OB 42	5	59	3	0	0	3	59	3.561	955	9.229	
Tarforst	OB 43	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Filsch	OB 44	32	47	32	29	1	2	15	5.353	2.269	14.120	
Irsch	OB 45	2	5	2	2	0	0	0	307	26	665	
Kernscheid	OB 46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Feyen-Weismark	OB 51	38	136	38	21	9	8	98	14.534	3.203	34.804	
Heiligkreuz	OB 52	5	15	4	2	1	1	8	1.265	64	3.147	
Mariahof	OB 53	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
Nicht zuzuordnen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Stadt Trier		142	820	121	74	16	31	650	52.123	19.223	180.171	

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

Tabelle 5: Baufertigstellungen in der Stadt Trier im Jahr 2022 in den Ortsbezirken der Stadt Trier

ORTSBEZIRKE	Baufertigstellungen 2022											
	Insgesamt		Neue Wohngebäude							Wohnfläche in m ²	Nutzfläche in m ²	Baukosten in 1000€
	Neue Gebäude	Neue Wohnungen	Anzahl	1-Familien- haus	2-Familien- haus	Mehrfamilien- haus	davon WE in MFH					
ORTSBEZIRK												
Mitte-Gartenfeld	OB 11	1	108	1	0	0	1	110	4.136	164	9.358	
Nord	OB 12	4	8	0	0	0	0	0	0	0	0	
Süd	OB 13	2	42	2	0	0	2	41	2.302	638	6.040	
Ehrang-Quint	OB 21	7	47	5	0	1	4	44	3.550	1.073	5.824	
Pfalzel	OB 22	3	2	2	2	0	0	0	458	107	1.028	
Biewer	OB 23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ruwer-Eitelsbach	OB 24	3	7	1	0	0	1	8	608	353	1.700	
Trier-West-Pallien	OB 31	3	28	3	0	0	3	27	2.059	933	4.000	
Euren	OB 32	6	17	3	1	0	2	16	1.692	900	2.650	
Zewen	OB 33	4	11	3	1	0	2	10	948	158	2.000	
Olewig	OB 41	4	17	4	2	1	1	13	1.487	206	3.666	
Kürenz	OB 42	4	111	2	0	0	2	98	7.622	3.761	18.576	
Tarforst	OB 43	2	6	1	0	0	1	4	340	108	1.000	
Filsch	OB 44	16	49	16	12	0	4	36	5.420	1.246	14.922	
Irsch	OB 45	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Kernscheid	OB 46	1	2	1	0	1	0	0	212	120	670	
Feyen-Weismark	OB 51	9	71	9	7	0	2	64	6.265	839	12.783	
Heiligkreuz	OB 52	1	3	1	0	1	0	0	333	68	400	
Mariahof	OB 53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Nicht zuzuordnen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Stadt Trier		70	529	54	25	4	25	471	37.432	10.674	84.617	

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

Tabelle 6: Fortschreibung des Bestands an Wohngebäuden in den Ortsbezirken der Stadt Trier 2011-2022

ORTSBEZIRKE	Fortschreibung des Gebäudebestandes (Wohngebäude) in der Stadt Trier auf Basis Zensus 2011													Veränderung 2011-2022	
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Anzahl	in %	
ORTSBEZIRK															
Mitte-Gartenfeld	OB 11	1.757	1.760	1.762	1.765	1.765	1.765	1.768	1.775	1.778	1.781	1.783	1.784	27	1,5
Nord	OB 12	1.830	1.831	1.835	1.835	1.839	1.841	1.848	1.853	1.853	1.875	1.879	1.879	49	2,7
Süd	OB 13	1.337	1.340	1.343	1.347	1.351	1.351	1.352	1.353	1.355	1.361	1.361	1.363	26	1,9
Ehrang-Quint	OB 21	2.272	2.275	2.280	2.285	2.293	2.308	2.310	2.311	2.313	2.317	2.318	2.323	51	2,2
Pfalzel	OB 22	920	921	928	930	931	932	933	935	936	936	937	939	19	2,1
Biewer	OB 23	580	580	581	583	584	586	586	586	589	590	592	592	12	2,1
Ruwer-Eitelsbach	OB 24	924	924	927	928	928	929	931	933	935	937	938	939	15	1,6
Trier-West-Pallien	OB 31	1.164	1.165	1.167	1.169	1.170	1.173	1.175	1.178	1.181	1.190	1.191	1.194	30	2,6
Euren	OB 32	965	966	967	968	972	975	979	985	992	994	1.000	1.003	38	3,9
Zewen	OB 33	1.062	1.062	1.063	1.065	1.065	1.070	1.075	1.078	1.082	1.087	1.090	1.093	31	2,9
Olewig	OB 41	728	728	729	732	734	735	738	738	741	743	744	748	20	2,7
Kürenz	OB 42	1.365	1.373	1.378	1.392	1.397	1.402	1.403	1.404	1.405	1.405	1.408	1.410	45	3,3
Tarforst	OB 43	1.364	1.379	1.383	1.387	1.390	1.393	1.395	1.395	1.397	1.397	1.397	1.398	34	2,5
Filsch	OB 44	218	219	235	256	262	278	300	341	372	388	398	414	196	89,9
Irsch	OB 45	656	658	658	661	662	662	663	665	667	669	672	672	16	2,4
Kernscheid	OB 46	317	319	320	321	321	321	324	324	324	325	325	326	9	2,8
Feyen-Weismark	OB 51	1.282	1.298	1.320	1.356	1.371	1.391	1.400	1.421	1.436	1.443	1.450	1.459	177	13,8
Heiligkreuz	OB 52	1.526	1.532	1.533	1.534	1.535	1.535	1.536	1.536	1.542	1.544	1.544	1.545	19	1,2
Mariahof	OB 53	595	595	595	595	595	595	595	596	596	596	596	596	1	0,2
Nicht zuzuordnen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0
Stadt Trier		20.862	20.925	21.004	21.109	21.165	21.242	21.311	21.407	21.494	21.578	21.623	21.677	815	3,9

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

Tabelle 7: Fortschreibung des Bestands an Wohnungen in den Ortsbezirken der Stadt Trier 2011-2022

ORTSBEZIRKE	Fortschreibung des Bestands an Wohnungen in Wohngebäuden auf Basis des Zensus 2011													2011-2022	
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Anzahl	in %	
ORTSBEZIRK															
Mitte-Gartenfeld	OB 11	8.363	8.385	8.391	8.461	8.477	8.483	8.746	8.871	8.911	8.959	8.961	9.069	706	8,4
Nord	OB 12	7.750	7.755	7.811	7.834	7.866	7.956	8.018	8.144	8.168	8.504	8.555	8.563	813	10,5
Süd	OB 13	5.805	5.820	5.835	5.864	5.879	5.888	5.903	5.913	5.930	5.989	5.989	6.031	226	3,9
Ehrang-Quint	OB 21	4.848	4.852	4.873	4.884	4.909	4.940	4.956	4.974	4.986	5.026	5.046	5.093	245	5,1
Pfalzel	OB 22	1.997	2.009	2.021	2.028	2.028	2.029	2.033	2.042	2.044	2.044	2.045	2.047	50	2,5
Biewer	OB 23	1.047	1.047	1.048	1.051	1.056	1.067	1.067	1.067	1.087	1.096	1.105	1.105	58	5,5
Ruwer-Eitelsbach	OB 24	1.598	1.598	1.604	1.605	1.607	1.611	1.619	1.626	1.630	1.641	1.643	1.650	52	3,3
Trier-West-Pallien	OB 31	3.863	3.881	4.020	4.034	4.042	4.120	4.161	4.258	4.314	4.360	4.372	4.400	537	13,9
Euren	OB 32	2.326	2.332	2.332	2.344	2.350	2.359	2.389	2.409	2.442	2.448	2.548	2.565	239	10,3
Zewen	OB 33	1.921	1.926	1.928	1.936	1.941	1.958	1.980	1.992	2.006	2.024	2.037	2.048	127	6,6
Olewig	OB 41	1.955	1.957	1.961	1.963	1.965	1.966	1.980	1.980	2.037	2.046	2.049	2.066	111	5,7
Kürenz	OB 42	6.463	6.592	6.690	6.767	6.819	6.860	6.891	6.909	6.918	6.927	6.935	7.046	583	9,0
Tarforst	OB 43	3.926	3.951	3.962	3.971	4.056	4.131	4.254	4.257	4.278	4.277	4.277	4.283	357	9,1
Filsch	OB 44	414	416	432	458	466	482	539	606	669	687	744	793	379	91,5
Irsch	OB 45	1.072	1.078	1.079	1.087	1.089	1.089	1.089	1.093	1.098	1.102	1.116	1.116	44	4,1
Kernscheid	OB 46	474	476	494	495	495	495	498	498	498	499	499	501	27	5,7
Feyen-Weismark	OB 51	2.935	2.950	3.001	3.151	3.170	3.331	3.395	3.617	3.733	3.807	3.894	3.965	1.030	35,1
Heiligkreuz	OB 52	3.749	3.754	3.754	3.767	3.846	3.847	3.852	3.856	3.907	3.921	3.923	3.926	177	4,7
Mariahof	OB 53	1.508	1.508	1.511	1.511	1.511	1.511	1.511	1.542	1.542	1.544	1.544	1.544	36	2,4
Nicht zuzuordnen		0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0,0
Stadt Trier		62.014	62.287	62.748	63.212	63.573	64.124	64.882	65.655	66.199	66.902	67.283	67.812	5.798	9,3

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) aufbereitet durch StadtForschung-Entwicklung

Tabelle 8: Vergleich der Baufertigstellungen Stadt Trier mit den Landkreisen 2013-2022

Durschnittswerte Baufertigstellungen neuer Wohngebäude 2013-2022									
Stadt Kreis	EFH			ZFH			MFH		
	Wohnfläche	Baukosten		Wohnfläche	Baukosten		Wohnfläche	Baukosten	
		Gesamt	pro m ²		Gesamt	pro m ²		Gesamt	pro m ²
Trier	170,5	319.282 €	1.872 €	232,9	411.500 €	1.767 €	1.067,1	1.909.136 €	1.789 €
Berncastel-Wittlich	156,4	287.481 €	1.838 €	215,9	373.341 €	1.729 €	576,1	1.048.554 €	1.820 €
Bitburg-Prüm	162,9	307.737 €	1.890 €	217,5	369.034 €	1.697 €	676,2	1.181.190 €	1.747 €
Vulkaneifel	154,0	271.788 €	1.765 €	218,0	359.831 €	1.651 €	568,5	1.024.184 €	1.802 €
Trier-Saarburg	163,7	300.998 €	1.839 €	229,6	386.620 €	1.684 €	536,8	890.138 €	1.658 €
Kaiserslautern	178,0	255.206 €	1.434 €	291,8	414.481 €	1.421 €	1.019,1	1.545.422 €	1.516 €
Koblenz	166,1	283.440 €	1.706 €	233,0	383.716 €	1.647 €	732,2	1.235.983 €	1.688 €
Ludwigshafen	151,6	226.661 €	1.495 €	252,4	409.743 €	1.624 €	905,1	1.301.249 €	1.438 €
Mainz	163,0	249.438 €	1.530 €	272,5	422.887 €	1.552 €	1.496,7	2.511.674 €	1.678 €

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Landesinformationssystem und Einzeldatenlieferung) und eigene Berechnungen durch StadtForschung-Entwicklung

Durchschnittliche Wohnfläche = Summe der Wohnfläche aller Gebäude / Anzahl aller Gebäude

Durchschnittliche Baukosten gesamt = Summe der Baukosten aller Gebäude / Anzahl aller Gebäude

Durchschnittliche Baukosten pro qm = Summe der Baukosten aller Gebäude / Anzahl aller Gebäude / Durchschnittliche Wohnfläche

Baukosten sind Kosten des Bauwerks gemäß DIN 276 der Kostengruppe 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerks sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen sind nicht enthalten. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten berücksichtigt.

Ansprechpartner*in

Abgeschottete Statistikstelle

Stadtverwaltung Trier
Abgeschottete Statistikstelle
Verwaltungsgebäudegebäude VIII
Gerty-Spies-Straße 3
54290 Trier



Telefon 0651 718 3124

statistik@trier.de

www.trier.de

Beteiligt an diesem Bericht:

Dr. Nicole Thees

Tobias Trappen

Herausgeberin

Stadtverwaltung Trier
StadtForschungEntwicklung
Am Augustinerhof
54290 Trier

Titelbild: https://www.volksfreund.de/imgs/28/5/8/7/3/5/3/7/tok_6716a4d81b7ca370258fb75e1e8952ce/w1230_h720_x615_y360_3464168_3_filsch-cab1cdb9b49ecee9.jpg